

## Medizinische Klinik - Hörsaal

Im Neuenheimer Feld 410  
69120 Heidelberg



### Anreise mit dem Auto

A656 Richtung Heidelberg, weiter auf B37 Richtung Universitätsklinikum / Neuenheimer Feld. Nach überqueren des Neckars an erster Ampel li. in die Jahnstraße, dann rechts in die Straße „Im Neuenheimer Feld“. Zur Med. Klinik nach ca. 100 Metern li. in die Kirchnerstraße und an Leit- und Informationszentrale 2 (LIZ) die Schranke passieren. Nach ca. 400 m wechselt der Straßenname zu „Hofmeisterweg“; nach ca. 300 m liegt rechts die Medizinische Klinik. Gegenüber liegt das Parkhaus P160, einige Meter weiter das Zoo-Parkhaus.

### Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Straßenbahnlinien 21 und 24:

›Berliner Straße, Haltestelle „Jahnstraße“ › Umstieg auf Buslinie 32 › Bushaltestelle befindet sich in der Jahnstraße

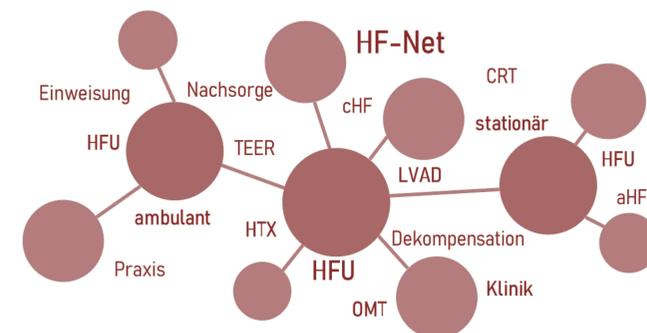
›Berliner Straße, Haltestelle „Technologiepark“ › Umstieg auf Buslinie 31

Buslinien 31 und 32:

Haltestelle „Medizinische Klinik“: Die Haltestelle liegt unmittelbar vor dem Haupteingang der Klinik.



UNIVERSITÄTS  
KLINIKUM  
HEIDELBERG



## 2. Herzinsuffizienz Netzwerk- Veranstaltung Heidelberg

30. September 2023  
9:00 - 13:00 Uhr

Medizinische Klinik, Hörsaal

Medizinische Universitätsklinik  
Innere Medizin III  
Klinik für Kardiologie, Angiologie und Pneumologie  
Im Neuenheimer Feld 410  
69120 Heidelberg

### KONTAKT

Universitätsklinikum Heidelberg  
Klinik für Kardiologie, Angiologie und Pneumologie  
Im Neuenheimer Feld 410  
69120 Heidelberg

fortbildung.med3@med.uni-heidelberg.de

www.kardiologieheidelberg.de

www.ukhd.de/kardiologie/fueraerzte



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

sowohl im niedergelassenen Bereich als auch im Klinikdienst sind wir immer häufiger mit herzinsuffizienten Patienten konfrontiert. Die Versorgung dieser Patienten stellt nicht nur diagnostische und therapeutische, sondern auch strukturelle Herausforderungen dar. Diese bedürfen sowohl der Einbindung ambulanter als auch klinischer Strukturen.

Um diese Patienten optimal versorgen zu können, erachten wir eine sektorübergreifende Netzwerkstruktur als essentiell. Für die regionale Herzinsuffizienz-Vernetzung möchten wir Sie daher herzlich zu unserer zweiten Fortbildungsveranstaltung „Herzinsuffizienz Netzwerk Heidelberg“ einladen.

Ziel der Veranstaltung soll, neben der wissenschaftlichen Diskussion der sektoralen Herzinsuffizienzdiagnostik und -therapie, auch die interdisziplinäre und intersektorale Netzwerkbildung sein.

Wir laden Sie daher herzlich am 30.09.2023 ein und würden uns sehr freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. med. Norbert Frey

Dr. med. Philipp Schlegel

Dr. med. Philipp Ehlermann

Dr. med. Dr. med. univ.  
Jan Beckendorf

## Programm

- 
- 09.00 Uhr Begrüßung**  
Prof. Dr. med. Norbert Frey  
Dr. med. Philipp Schlegel
- 
- 09.05 Uhr Update Herzinsuffizienz 2023**  
Prof. Dr. med. Norbert Frey
- 09.40 Uhr Stellenwert der Rehabilitation bei Herzinsuffizienz - Welche Patienten profitieren ?**  
Prof. Dr. med. Roland Fries
- 10.10 Uhr Palliativtherapie bei Herzinsuffizienz – Wann sollte dies zur Sprache kommen, und wie gehen wir vor ?**  
Dr. med. Christina Gerlach
- 10.40 Uhr Betreuung herzinsuffizienter Patienten aus hausärztlicher Sicht**  
Dr. med. Christiane Beimler
- Chairs**  
Prof. Dr. med. Norbert Frey  
Dr. med. Eike Schromm  
Prof. Dr. med. Jens Jung

---

## 11.10 Uhr Kaffeepause

---

- 11.30 Uhr Evidenzlage Telemonitoring**  
Prof. Dr. med. Lutz Frankenstein
- 12.00 Uhr Therapierefraktäre ventrikuläre Arrhythmien – Welche Medikation? Wann Intervention?**  
PD Dr. med. Maura Zylla
- 12.30 Uhr LVAD Nachsorge und Troubleshooting**  
Prof. Dr. med. Anna Meyer
- Chairs**  
Prof. Dr. med. Ilka Ott  
PD Dr. med. Rawa Arif  
Prof. Dr. med. Stefan Baumann
- 
- 13.00 Uhr Verabschiedung + Snack**  
Prof. Dr. med. Norbert Frey  
Dr. med. Philipp Schlegel

Die Veranstaltung wird mit 6 CME-Punkten durch die Landesärztekammer Baden-Württemberg zertifiziert.

Mit freundlicher Unterstützung der Firmen



Astra Zeneca  
(2000€)

Novartis (1500€)

Abbott (1500€)



Boehringer  
Ingelheim  
(1000 €)



Bayer (800 €)